

Medaillengewinner von morgen auf dem Eiskanal

Kanuslalom Nachwuchs im Kajak und Canadier geht bei den deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften an den Start

VON ANDREA BOGENREUTHER

Sie könnten die olympischen Medaillengewinner von morgen sein; jene Jugendliche und Junioren, die am Samstag und Sonntag am Augsburger Eiskanal um die deutschen Meistertitel im Kanuslalom fahren. Beste Medaillenchancen unter den 61 Vereinen haben sowohl die Gastgeber vom Augsburger Kajakverein (AKV) als auch ihre Kollegen von den Kanu Schwaben Augsburg.

Darunter sind die Mitglieder der deutschen Jugend- und Junioren-Nationalmannschaften wie Samuel Hegge, Birgit Ohmayer, Florian Breuer, Dennis Söter und Franz Strauß wie auch Eva Klein. „Alle diese Sportler können mit einer Medaille nach Hause gehen“, ist Trainer André Ehrenberg bei der Eröffnungs-Pressekonferenz vom Potenzial des Augsburger Paddel-Nachwuchses überzeugt. Selbstbewusst formuliert auch AKV-Kanute Florian Breuer sein Ziel für die Rennen im Jugend-Kajak-Einer: „Ich habe zuletzt gute Leistungen gezeigt, da will ich natürlich im Kampf um den Titel angreifen.“ Samuel Hegge von den Kanu Schwaben setzt auf den

Heimvorteil am Eiskanal: „Eine vorere Platzierung sollte schon möglich sein, schließlich fahren wir zu Hause und wissen, wie das Wasser fließt. Da sehe ich gute Chancen.“

Vorbild ist der Silbermedaillengewinner

Auch Hegges Vereinskameradin Birgit Ohmayer hofft darauf, im Canadier-Einer „einen Treppchenplatz“ einzufahren. Wie das geht, hat gerade eben ihr Trainer Sideris Tasiadis bei den Olympischen Spielen in London mit dem Gewinn der Silbermedaille gezeigt. Auch den jungen Fahrern am Eiskanal bringt dieser Erfolg Motivation. „Das ist richtig cool. Wir haben uns riesig mit Sideris gefreut“, sagt Ohmayer, „er ist unser großes Vorbild.“ Und der wird am Sonntag sogar vor Ort sein, um seine Schützlinge, die er mit Freundin Claudia Bär trainiert, bei ihren Rennen zu beobachten.

AKV-Vorsitzende Iris Breuer und ihr Organisationsteam können durchaus damit rechnen, dass die Olympia-Übertragungen das Interesse, die Sportart vor Ort einmal live vor Ort zu erleben, einige Zuschauer an den Eiskanal locken

wird. „Bei den Olympischen Spielen hat man wieder einmal gesehen, was für ein toller Stützpunkt-Standort Augsburg ist. Von vier Kanuslalom-Booten haben die zwei aus Augsburg die Medaillen gewonnen.“

Nicht nur sie hofft, dass dieser Erfolg Signalwirkung auf die Jugendlichen hat. Auch ihre Kollegen von den Kanu Schwaben, Karl-Heinz Englet und Horst Woppowa, die vereinsübergreifend dazu beigetragen haben, dem Nachwuchs am Wochenende eine „Bühne zu bieten, die „internationalen Charakter hat“, wie Englet betont. „Dass die olympischen Medaillengewinner aus den zwei Augsburger Kanuvereinen kommen, war eine besondere Freude“, verweist Woppowa auf Silber von Schwaben-Kanute Tasiadis und Bronze von AKV-Kanute Hannes Aigner, „das gibt Antrieb für beide Vereine.“ Angesichts solcher Erfolge werde auch die Stadt Augsburg ihren Beitrag leisten, versicherte BLSV-Bezirksvorsitzender Bernd Kränzle, der bei der Pressekonferenz die Stadt Augsburg vertrat, dass die Strecke am Eiskanal weiterhin international wettkampftauglich und konkurrenzfähig bleibe.



Dieses Sextett geht am Wochenende am Eiskanal auf Medaillenjagd: die jungen Kanuten (v. l.) Eva Klein, Franz Strauß, Florian Breuer, Samuel Hegge, Dennis Söter und Birgit Ohmayer.

Foto: Michael Hochgemuth

Deutsche Jugend- und Juniorenmeisterschaft kompakt

● Zeitplan

Freitag, 10. August

16 Uhr: freies Training, Streckenaufbau, Bootsvermessung
19 Uhr: Streckenvorfahrt

Samstag, 11. August

8.30 Uhr: Block 1, Qualifikation Einzel
14 Uhr: Block 2, Qualifikation Einzel
16.20 Uhr: Block 3, Qualifikation Mannschaft

● Teilnehmer

Sonntag, 12. August
9.30 Uhr: Halbfinale
12.30 Uhr: Finale
16 Uhr: Siegerehrung an der Strecke
Insgesamt
61 Vereine aus ganz Deutschland
Kanu Schwaben Augsburg Anne Bernert, Birgit Ohmayer, Henriette Anzinger, Selina Jones, Dennis Söter, Se-

bastian Buntt, Noah Hegge, Lukas Stahl, Jakob Mayer, Jonas Hegge, Tim Wollenschlaeger, Leo Bolg, Stephan Olsowski, Sigfried Beier, Peter Ohmayer, Samuel Hegge
Augsburger Kajak-Verein Carolin Schaller, Julia Holl, Anouchka Schmid-Martinez, Thomas Strauss, Florian Breuer, Franz Strauss, Niklas Brauneis